

Kurzbericht

Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz

(21. - öffentliche - Sitzung am 15. Januar 2024)

Tagesordnung:

1. **Entwurf eines Gesetzes zu dem Staatsvertrag über die Flutung der Havelpolder und die Einrichtung einer gemeinsamen Schiedsstelle**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/2844](#)

Der Ausschuss führt die Beratung durch. Er empfiehlt dem Landtag vorbehaltlich der Voten der - mitberatenden - Ausschüsse für Rechts- und Verfassungsfragen sowie für Haushalt und Finanzen, den Gesetzentwurf unverändert anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, AfD

Ablehnung: -

Enthaltung: -

Berichterstattung (mündlich): Abg. Verena Kämmerling (CDU)

2. **Unterrichtung durch die Landesregierung zur Teilprivilegierung von Vorhaben zur Nutzung solarer Strahlungsenergie längs von Autobahnen und Hauptschienenwegen nach § 35 Abs. 1 Ziff. 8 BauGB**

Der Ausschuss nimmt die schriftliche Unterrichtung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

3. a) **Kranichnistplätze sichern - Moorflächen von beeinträchtigendem Bewuchs befreien**

Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 19/2702](#)

b) **Klimaschutz durch Moorbodenschutz: Daten- und Wissenslücken jetzt schließen!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/2709](#)

c) **Moorbodenschutz gemeinsam mit den Menschen in Niedersachsen gestalten: Klima schützen - Wertschöpfung sichern - Akzeptanz bewahren**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/2710](#)

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führt darüber eine Aussprache. Er kommt überein, die Beratung nach der Auswertung der Unterrichtung fortzuführen und im Zuge der weiteren Beratung über eine Anhörung zu befinden.

4. **Eichenprozessionsspinner umweltfreundlich bekämpfen - Meisenbestand durch Nistkästen fördern!**

Antrag der Fraktion der AfD - [Drs. 19/3039](#)

Der Ausschuss nimmt eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen. Er kommt überein, die Beratung nach der Auswertung der Unterrichtung fortzuführen und im Zuge der weiteren Beratung über eine Anhörung zu befinden.

5. **Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zur Hochwasserlage 2023/2024 in Niedersachsen sowie zur Sicherheit der niedersächsischen Deiche im Binnenland und an der Küste, ebenso zur Lage auf den Ostfriesischen Inseln nach den Sturmfluten vor Weihnachten sowie zu geplanten Planungs- und Baumaßnahmen in den genannten Bereichen, die von den Hochwasserlagen betroffen sind**

Der Ausschuss nimmt den Antrag auf Unterrichtung einstimmig an.